

SCHRIFTLICHE ANFRAGE E-3670/03

von Joost Lagendijk (Verts/ALE) und Arie Oostlander (PPE-DE)  
an den Rat

Betrifft: Ausweitung der Zusammenarbeit bei der Bekämpfung des Terrorismus

Vor Kurzem hat die türkische Regierung die Europäische Union ersucht, die terroristische Vereinigung "Front der Vorkämpfer für den Großen Islamischen Osten" (IBDA-C) auf die Liste der EU der verbotenen terroristischen Vereinigungen zu setzen. Dieser Bitte wurde damals nicht entsprochen.

Teilt der Rat die Auffassung, dass angesichts der wahrscheinlichen Beteiligung dieser Organisation an den Terroranschlägen auf die Synagogen am 15. November und auf das britische Konsulat und die HSBC-Bank am 20. November 2003 in Istanbul in Erwägung gezogen werden sollte, diese Organisation auf die Liste der verbotenen terroristischen Vereinigungen zu setzen?

Sieht der Rat zusätzliche Möglichkeiten, die Zusammenarbeit mit der Türkei auf dem Gebiet der Terrorismusbekämpfung auszuweiten?